Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 21

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XLV. Revue polytechnique No. 21.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland.. 20 „ „ „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland.. 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Bd XLV. ZÜRICH, den 27. Mai 1905. No. 21.

LA MUNICIPALITA DI LUGANO
Avviso d'Appalto.

È aperto il pubblico concorso per l'appalto delle opere necessarie alla derivazione della Verzasca, per la creazione di una Officina idro elettrica a Gordola (Tenero). I lavori stessi comprendono la presa, il canale derivatore (della lunghezza di circa 7100 metri, per la quasi totalità in sotterranco, e diviso in 23 tronchi), e la camera di carico.

I capitolati generali e speciali, nonchè i progetti e disegni di dettaglio, sono ostensibili presso l'ufficio tecnico dell' officina idro-elettrica della Verzasca in Lugano (Villa Daphne), ove potranno ritirarsi gli appositi formulari per l'inoltro delle offerte.

Le offerte stesse possono comprendere tutte le opere messe all' appalto, oppure limitarsi ad uno solo dei due tronchi.

Le offerte saranno insinuate alla Municipalità di Lugano in busta chiusa e suggellata e coll' indicazione esterna «OFFERTA PER LE OPERE DI DERIVAZIONE DELLA VERZASCA», non più tardi del giorno 9 Giugno 1905 alle ore 4 pom.

L'apertura delle offerte avverrà in seduta municipale, ed il lavoro sarà deliberato, a norma del Capitolato generale, e se cosi parerà e piacerà.

Per la Municipalità di Lugano,
Il Sindaco-Presidente: Avv. E. Battaglini.
Il v Segretario: E. Viglezio.

Konkurrenz-Eröffnung
über Ausführung von Baggerarbeiten.

Die Einwohnergemeinde Cham eröffnet über die Ausbaggerung eines Kanals im Lorzenschlund in Cham (zirka 8—9000 m³ Aushub) Konkurrenz. Der Seegrund, d. h. das Aushubmaterial besteht fast vollständig aus Seekreide.

Bezügliche Offerten sind mit der Aufschrift «Baggerarbeit» bis und mit dem 1. Juni 1905 verschlossen dem Bauamt Cham einzureichen.

Pläne und Baubeschrieb liegen auf der Einwohnerkanzlei zur Einsicht auf.

Cham, den 13. Mai 1905.

Die Baukommission.

Schweizerische Bundesbahnen.
Kreis IV.

Bauausschreibung.

Die **Unterbauarbeiten** für die Erstellung der zweiten Spur auf der Strecke Müllheim-Romanshorn werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Bauvorschriften und Pläne liegen im Baubureau in Frauenfeld (Walhalla) zur Einsicht auf, und bezügliche Angebote werden vom Oberingenieur des Kreises IV in St. Gallen **bis 4. Juni d. J.** entgegengenommen.

St. Gallen, den 12. Mai 1905.

Die Kreisdirektion IV.

Gold. Med. Thun 1899 — **Schnitzer-Schule Brienz** — Gold. Med. Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien, Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich **B. Emch,** *Ingenieurbureau,* **Bern,** *Mattenhofstr. 37.*

Stelle-Ausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers vakante Stelle eines

Brunnmeisters der Stadt Solothurn

wird zur Besetzung ausgeschrieben. Bewerber, die sich über die nötigen Kenntnisse im Tiefbau und über praktische Tätigkeit ausweisen können, sind ersucht, ihre Anmeldungen nebst Zeugnissen an die unterzeichnete Amtsstelle zu richten. Die Anfangsbesoldung beträgt 2600 Franken. Anmeldetermin: 3. Juni a. c. Nähere Auskunft über die Stelle erteilt das Stadtbauamt.

Solothurn, den 18. Mai 1905.

Das Ammannamt der Einw.-Gemeinde Solothurn.

Hausteinlieferungen aus
Muschelsandstein
aus dem STEINHOF in Othmarsingen.

Spez. Gewicht	Wasseraufnahme	Druckfestigkeit per cm^2 u. kg
2,56	2,1 %	800—1300

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg. **Th. Bertschinger,** Baumeister.

Selten günstige Gelegenheit!

Die **Ausführungsrechte** werden **abgegeben** über

die Patente

betreffend

Neueste Plattenpresse u. Transporteur,

realisiertes, neues rationellstes Verfahren für **Grossbetrieb** zur **Herstellung** von

Dachfalz-, Boden-, Wandverkleidungs-, Mosaik-Platten etc.,

einzeln oder **in Gruppen**

für die **Schweiz, Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, Oesterreich, Ungarn, Russland, England, V. St. Amerika.**

Auskunft erteilt der **Patentinhaber:**
L. Streuli-Hoën, Nordstr. 121, **Zürich IV** (Schweiz).

Bauausschreibung.

Die Unterzeichnete eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die **Tief- und Hochbauten** für die **Erweiterung ihres Maschinenhauses** an der Sihl, Waldhalde Schönenberg.

Voranschlag total zirka 50,000 Franken. Ausführung sofort. Pläne, allgemeines Bedingnisheft und Vertragsschema können von Reflektanten auf dem Bureau der Unterzeichneten in Wädenswil eingesehen und Vorausmassformulare für die einzelnen Arbeiten daselbst bezogen werden. Auskunft über die Ausführung erteilen ferner die Bauleiter: für eie Tiefbauten das Ingenieurbureau L Kürsteiner, St. Gallen, und für die Hochbaute Herr Architekt Schärer, Horgen. Eingaben sind verschlossen und mit Aufschrift «Offerte für Maschinenhauserweiterung Waldhalde» bis spätestens den 7. Juni a. c. einzusenden an

Die Direktion
der A.-G. Elektrizitätswerk a. d. Sihl in Wädenswil.

ANZEIGE.

Der gefertigte Stadtmagistrat schreibt hiemit einen öffentlichen internationalen Wettbewerb aus für die Ausarbeitung der notwendigen Detailprojekte für den Bau einer **Wasserleitungs- und Kanalisierungs-Anlage** samt Ausführung derselben in **Karlovac (Carlstadt)** in Kroatien.

Die näheren Bedingnisse sind beim gefertigten Stadtmagistrate erhältlich.

Die Offerten sind einzureichen im Zeitraume von 4 Monaten vom heutigen Tage an gerechnet.

Stadtmagistrat der kgl. Freistadt
in **Karlovac (Carlstadt),** Kroatien, am 9. Mai 1905.
Der Bürgermeister: **Dr. Banjavci.**

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die unterzeichnete Behörde eröffnet hiermit unter den schweizerichen und den in der Schweiz dauernd niedergelassenen Architekten eine Plankonkurrenz für die Erstellung eines neuen

Obergerichtsgebäudes in Bern.

Zûr Prämierung der besten Projekte werden dem Preisgericht 4500 Franken zur Verfügung gestellt.

Programm und Situationsplan sind bei der unterzeichneten Amtsstelle zu beziehen.

Termin für die Einreichung der Projekte 1. September 1905, abends 6 Uhr.

Bern, den 13. Mai 1905.

Baudirektion des Kantons Bern.

Dürrenbach-Verbauung STEIN (Obertoggenburg)

Bauausschreibung.

Der Gemeinderat von Stein bringt das dritte Baulos der **Dürrenbach-Verbauung,** bestehend in Sperren- und Uferschutzbauten im obern Bachlaufe, zur öffentlichen Konkurrenz.

Voranschlagsumme 52,000 Franken.

Bauvorschriften und Pläne liegen bei Herrn **Bauführer Steinmann** in **Stein** auf. Derselbe steht zu jeder weitern Auskunft zur Verfügung. Von ihm sind die Vorausmasse zu beziehen. Die **Eingaben** sind bis **spätestens den 8. Juni a. c.** mit der Aufschrift **„Dürrenbach-Verbauung III"** an Herrn **Gemeindeammann Bohl** in **Stein** zu richten.

Stein, den 23. Mai 1905.

Der Gemeinderat.

Wasserversorgung Wohlen (Aarg.)

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Gemeinde Wohlen eröffnet hiermit Konkurrenz über die **Quellenfassungsarbeiten bei Büttikon.**

Baubedingungen und Eingabeformulare liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht offen.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Eingabe für die Quellenfassung bei Büttikon» bis und mit dem 6. Juni nächsthin an die unterzeichnete Behörde einzusenden.

Wohlen, den 22. Mai 1905. **Der Gemeinderat.**

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Erstellung der Strassenunterführung bei Worblaufen (Bern) wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Es sind zu vergeben:

1. Die Unterbauarbeiten mit zirka 5000 m^3 Erdbewegung, 590 m^3 Mauerwerk und 780 m^3 Steinbett und Bekiesung.
2. Die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion, zirka 73 t.

Pläne, Uebernahmsbedingungen etc. können beim Bahningenieur I in Bern (Verwaltungsgebäude S. B. B. auf der grossen Schanze) eingesehen werden.

Uebernahms-Offerten mit der Aufschrift « Strassenunterführung Worblaufen »

a. Unterbau
b. Eisenkonstruktion

sind der unterzeichneten Direktion bis 15. Juni 1905, nachmittags 5 Uhr, verschlossen einzureichen.

Basel, den 22. Mai 1905.

Kreisdirektion II
der Schweiz. Bundesbahnen.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Direktion der **Banque de l'Etat de Fribourg** eröffnet die Konkurrenz über Erstellung von **Fussböden aus armiertem Beton** für das **neue**

Bankgebäude.

Für jede Auskunft wende man sich an **L. Hertling,** Architekt, Richemont 3, **Freiburg,** an welchen auch die Kostenvoranschläge bis 15. Juni a. c. zu senden sind.

Die Erstellung der neuen Scheideggstrasse,

Strecke **Grindelscherm-Rosenlaui,** wird zur **Konkurrenz** ausgeschrieben. Pläne, Bauvorschriften und Kostenvoranschlag liegen vom 29. Mai bis 7. Juni 1905 in der Gemeindekanzlei **Meiringen** zur Einsicht auf, woselbst Uebernahmsofferten mit Auf- oder Abgeboten auf den Einheitspreisen des Devis innert gleicher Frist einzureichen sind.

Die Gemeinderäte von Meiringen und von Schattenhalb.

Rhätische Bahn.

Stelleausschreibung.

Die Stelle eines **Sektionsingenieurs** für Bahn-Aufsicht und -Unterhalt wird zur Bewerbung ausgeschrieben.

Erfordernisse: Polytechnische Bildung, mehrjährige Praxis beim Bahnbau und Bahnbetriebe.

Besoldung: 4000—6500 Franken nebst Pauschale für auswärt. Dienst.

Anmeldungstermin: 30. Mai 1905.

Sich zu wenden an die unterzeichnete Direktion unter Beilage von Ausweisen über Bildungsgang, praktische Tätigkeit und Gesundheit.

Chur, den 13. Mai 1905.

Direktion der Rhätischen Bahn.

Publikation.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle des **Betriebschefs des städtischen Elektrizitätswerkes und der Wasserversorguug Aarau** wird andurch mit einer Besoldung von 4000 bis 5000 Franken zur Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber haben ihre schriftlichen Anmeldungen unter Beilage allfälliger Ausweise bis **Samstag den 3. Juni nächsthin** dem unterzeichneten Gemeindeammann einzureichen, welcher auf Wunsch über die Obliegenheiten der Stelle nähere Auskunft erteilt.

Aarau, den 18. Mai 1905.

Namens des Gemeinderates,
Der Gemeindeammann: **Max Schmidt.**
Der Gemeindeschreiber: **A. Niggli,** Fürsprech.



Heinrich Brändli, Horgen

Asphaltgeschäft

übernimmt:

Asphalt-Arbeiten, Asphalt-Isolierungen,

zweckentsprechend für **Hoch- und Tiefbauten** in nur bewährter fachgerechter Ausführung und gewissenhafter Bedienung mit Garantie. ☙ Referenzen zu Diensten.

Telegr.: **Heinrich Brändli, Horgen.** **Telephon.**

Steinkohlenteer-Hartpech

(Retortenpech) liefert in beliebigen Quantitäten soweit Vorrat zu niedrigsten Tagespreisen das

Gaswerk der Stadt Zürich in Schlieren.

Bauholz zu verkaufen.

Das im Zimmerhof **Lehenmattstrasse Nr. 234** in **Basel** noch vorhandene Bauholz wird samthaft oder partieweise gegen bar abgegeben. Offerten an Holzhändler **Ed. Schmidt, Haus Sanzi.**

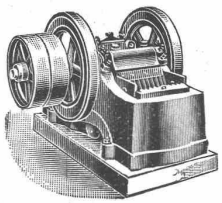
Die Konkursverwaltung.

Mannheimer Eisengiesserei u. Maschinenbau A.-G.

Gegründet 1863 MANNHEIM **Gold. Medaille Paris 1900**

liefert als Spezialität in anerkannt vorzüglicher Ausführung:

Zerkleinerungsmaschinen



Steinbrecher — Walzwerke
Kugelmühlen
Kollergänge — Desintegratoren
Schotteranlagen
Kieszerkleinerungsanlagen
Siebtrommeln u. Schüttelsiebe

Neu! Steinbrecher kombiniert mit Schüttelsieb Neu!
Gesetzl. geschützt. **ohne besonderen Antrieb.** Viel bewährt.
Ia Referenzen im In- und Ausland.

Kurbel- u. ventillose Kolben-Pumpen

Patent No. 31658

Grosse Förderhöhen — Höher Wirkungsgrad

Geräuschloser Gang
Geringer Platzbedarf
Oekonomischer Betrieb

E. Fulpius, Ingénieur-constructeur, **Vevey.**

Personen- u. Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, **Maschinenfabrik,** Birsigstrasse 5, **Basel.**

Alleinvertretung für die Schweiz:

Churer Lack- und Farbenfabrik in Basel und in Chur

Hyperolin

Beste wetterfeste Anstrich- u. Fassaden-Farbe.
Man verlange
Prospekte und Musterkarten in 60 verschiedenen Farbentönen.

Fugenloser „Dolomen"-Fussboden, System Langguth,

billigster und bester Ersatz für Linoleum-, Fliesen-, Terrazzo- und Holzbelag. **Neueste und grösste Ausführung: Siemens & Halske A.-G.,** Berlin, Nonnendamm, **17,500 qm.** Gemeinde-Bauamt **Lichtenberg** bei Berlin, für die Gemeinde-Doppelschule, 3300 qm.

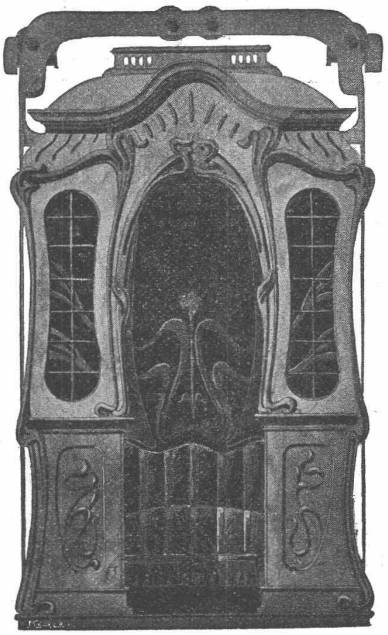
Schweiz. Steinholzwerke Jacob Tschopp, Basel. **Telephon ✲ 414 ✲**

Schwesterfabriken: **Berlin, Paris, Budapest, Amsterdam, Düsseldorf, Dresden.**

Aufzügefabrik Alfred Schindler, Luzern

Spezialfabrik für elektrische und hydraulische Aufzüge.

Prima Referenzen.



Ueber 500 Anlagen im Betrieb.

Druckknopf-Seilsteuerung, sicherst wirkende Fangvorrichtung, geräuschloser Gang, automatische Schachtsicherungen.

Atelier für Vervielfältigung techn. Zeichnungen.

A. Ryffel

Telephon 6027. — **vorm. E. R. Bertschmann.** — Telephon 6027.

51 Schipfe ZÜRICH I, Schipfe 51.

Lichtpausverfahren nach den neuesten Methoden in tadelloser Ausführung.

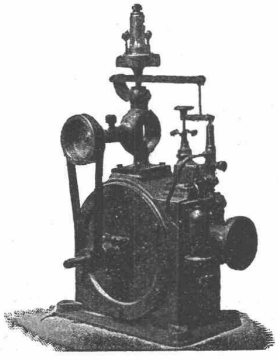
Heliographie, positiv, negativ und **Sepiaverfahren.**

Negrographie, Kopien in **tiefschwarzen, scharfen Linien** und **reinweissem Grund,** auf Paus-, Zeichen- oder Leinwand-Papier, in diversen Stärken.

Rascheste Ausführung bei **jeder Witterung.**

Sorgfältige, prompte u. billige Bedienung. — Muster u. Preise zu Diensten.

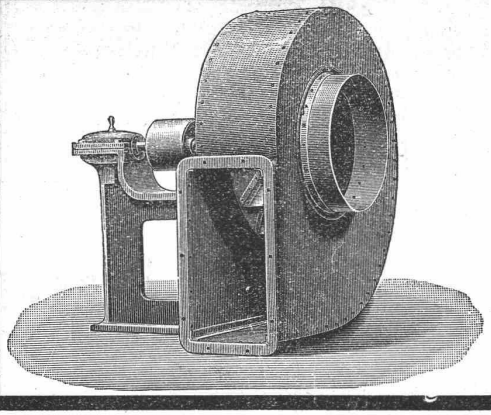
Verkauf von **Heliographie-, Paus- u. Zeichenpapier, Lichtpausapparate und Utensilien.** — Billige Bezugsquelle.



U. BOSSHARD

Bleicherweg 4
ZÜRICH

Turbinen mit Präzisionsregulierung
Patent 25500.
Wasserhebemaschinen.



Bis 68% Krafterspamis 68%

ergeben unter **Garantie** die patentierten

VENTILATIONS-, ENTSTAUBUNGS- und SPAENETRANSPORT-Anlagen

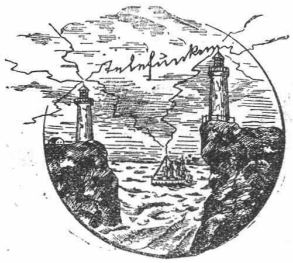
System Prof. Dr. Prandtl

gegenüber allen andern Systemen.

A. Kündig-Honegger & Co.,

Ventilationsgeschäft, Zürich.

Innert 2 Jahren wurden **über 150 Anlagen** nach System Prof. Dr. Prandtl ausgeführt.



Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.

BERLIN

System „Telefunken".

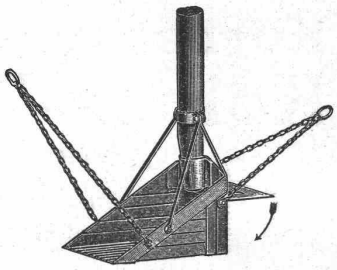
Repräsentant für die Schweiz:

Dr. phil. Gustav Eichhorn, Zürich, Bellerivestrasse 7.

Oehler & Cº, Aarau

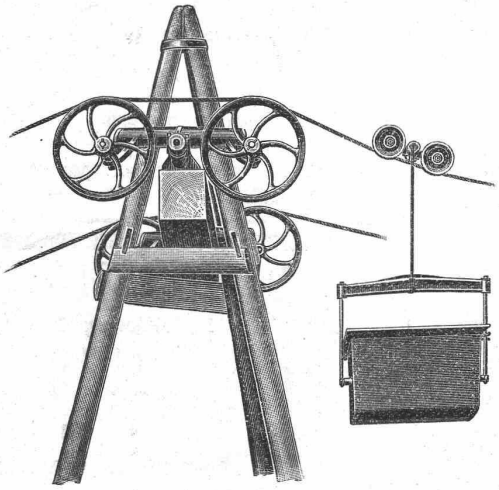
Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgiessereien

empfehlen als **Spezialitäten**



Stahlgeleise und Wagen für Bauunternehmer und industrielle Etablissemente,

Schubkarren und Perronwagen,



Beton- und Mörtelmischmaschinen,

Sand- und Kies-Waschmaschinen,

Bremsberganlagen, Luftseilbahnen,

verschiedener Ausführungen, auch mit nur **1 Seil** (eigenes System),

Baggermaschinen für Nass- und Trockenbaggerung,

Torfpressen mit zugehörigem Rollmaterial,

mech. Aufzüge, Transportschnecken,

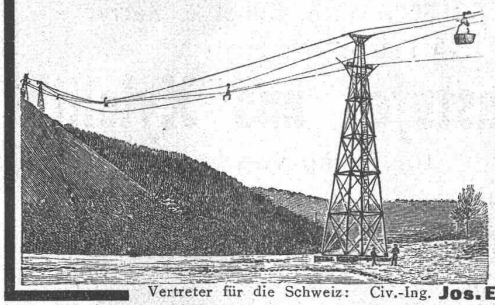
Transmissionen

mit ordinären und Ringschmierlagern,

Grauguss, Haberlandguss etc.

Schluss-Termin für Annahme von Inseraten jeweilen Donnerstag Mittag 12 Uhr.

J. POHLIG, Akt.-Ges., CÖLN.



Maschinenfabrik: **Cöln-Zollstock.**
Fabrik für Eisenkonstruktionen: **Brühl b. Cöln.**

Drahtseilbahnen
über 1500 Anlagen in allen Weltteilen ausgeführt.

Verladevorrichtungen.

Selbstgreifer.

Zahlreiche Ausführungen. Beste Referenzen.
Man verlange Spezialkataloge.

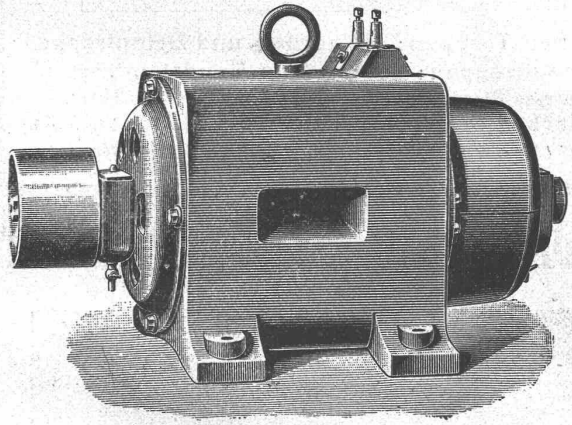
Vertreter für die Schweiz: Civ.-Ing. **Jos. Englert-Faber, Basel,** Schützengrab. 31.

PATENTE MARKEN & MUSTERSCHUTZ erwirkt
Hans Stickelberger Ingenieur
BASEL, Leonhardstr. 34

Emil Steiner
Mech. Werkstätte und Maschinenhandlung
Wiedikon-Zürich
empfiehlt sich zur Lieferung von neuen und gebrauchten
Werkzeugmaschinen aller Art
Drehbänke, Bohrmaschinen, Hobelmaschinen, Feldschmieden etc.
Transmissionen
in allen Systemen u. Dimensionen. Stets grosses Lager in gebrauchten und neuen
Wellen, Riemenscheiben, Häng- u. Stehlager
zu billigen Preisen.

Elektr. Kapselmotoren

Vollkommen gedeckte Bauart.



Vorteile:
Alle Drahtverbindungen und beweglichen Teile sind eingeschlossen und vor Staub und Feuchtigkeit geschützt.
Kohlenbürsten
für Spannungen über 50 Volt.
Ringschmierlager.
Geringe Bürstenverschiebung und daher keine Funken.
Geringe Erwärmung.
Hoher Nutzeffekt.

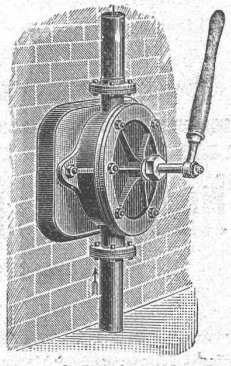
Passend für Spannungen von 30—150 Volt. Von dem 4pferdigen Motor an aufwärts werden alle Modelle auch für 250 Volt gebaut und zwar als selbstregulierende Nebenschlussmaschinen.

Installation kompletter Beleuchtungsanlagen mit und ohne Accumulatoren.

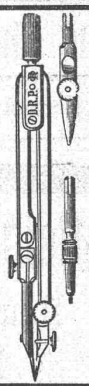
Ferner empfehle mich auch für Lieferung von
magnetischen Scheideapparaten für Müllereien, Messinggiessereien und allen Fabriken mit Zerkleinerungsapparaten;
Permanenten Stahlmagneten;
Telephon-Apparaten mit ganz neuem, lautsprechendem Mikrophon;
Haus- und Hotel-Sonnerien, elektrische Uhren;
Sicherheitsvorrichtungen gegen Einbruch;
elektr. Türöffnern, Apparaten für phys. Laboratorien;
Vernicklung, Versilberung, Verkupferung aller Art Gegenstände

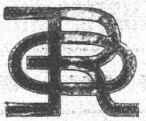
A. Zellweger in Uster,
Fabrik für elektr. Maschinen und Apparate.

Flügel-Pumpen
zum Heben von Wasser, Petroleum, Lauge etc.



Pumpen und Armaturen jeder Art.
Bopp & Reuther, Mannheim.

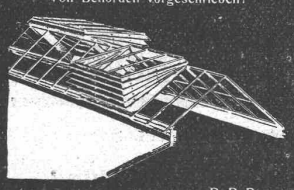




Fabrik-Zeichen gesetzlich geschützt.
Präzisions- und Schul-Reisszeuge.
E. O. Richter & Co.,
Chemnitz i. Sachsen.

MARMOR-ARBEITEN jeder Art
liefert
Gebr. Pfister's Nachf. B. Pfister
Marmor-Industrie, Sägen-, Schleif-, Polier- u. Drehwerke.
Rorschach
Eigene Brüche. Eigene Brüche.

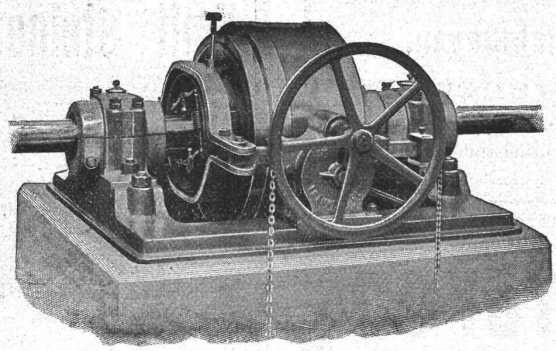
Von Behörden vorgeschrieben!



D. R. P.

Hürtgens Jalousie-Dachfenster u. **Shedlüfter**
Regensicher. Vorzügliche Lüftung.
Hürtgen, Mönnig & Co.
KÖLN-LINDENTHAL.

Gesellschaft der
L. von Roll'schen Eisenwerke
Eisenwerk Clus (Kt. Solothurn)



Benn's Patent Reibungskupplungen

Zum Ein- und Ausrücken von ganzen Wellensträngen oder einzelnen Maschinen während des Betriebes. Vollständig geschlossene Ausführungsform; für höchste Tourenzahlen verwendbar; selbsttätige Schmierung der inneren Teile.

Lager mit Ringschmierung:

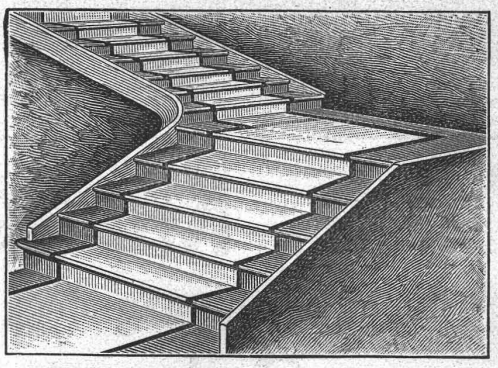
Sellerslager mit herausnehmbarer unterer Laufschale, ✠ Patent, als Stehlager, Hängelager, Wand- und Säulen-Konsollager.

Feste Stehlager mit herausnehmbaren Weissmetall- oder Bronzeschalen für Massivwellen und Hohlwellen.

Komplette Transmissionsanlagen für alle Industriezweige.

Schweiz. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildegg
Dr. P. Karrer, vorm. **Rilliet & Karrer.**
✠ Patent Nr. 9080

Treppenstufen aus Xylolith
für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen; Wendeltreppen; abgelaufene Sandsteintreppen.
Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.
Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.
Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

Thonwerk Biebrich, A.-G.
Biebrich a/Rhein

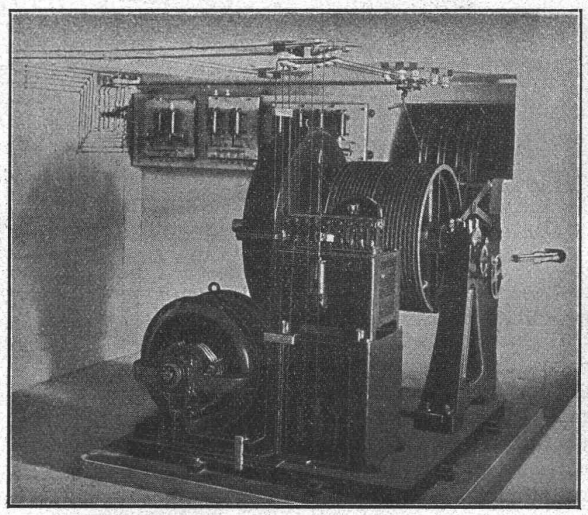
beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-** und **Puddelwerken, Eisengiessereien,** sowie für **Dampfkessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

J. Willi, Sohn, Maschinenfabrik, Chur.

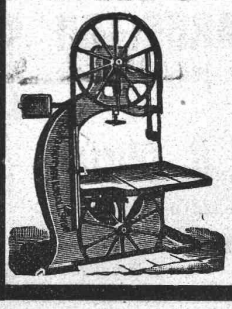


Personen- und Warenaufzüge
für elektrischen und hydraulischen Betrieb.
Prima Referenzen über zahlreich ausgeführte Anlagen.

Wasser-Reinigungs-Anlagen
Dampfmaschinen
Filterpressen
Armaturen
Pumpen
A. L. G. Dehne, Maschinen-Fabrik, **Halle a. S.**

Alleinvertreter für die Schweiz:
J. Terrisse, 21 Rue Toepffer à **Genève.**

KIRCHNER & Co.
Leipzig-Sellerhausen.
Grösste Spezialfabrik von
Sägewerkmaschinen
und
Holzbearbeitungsmaschinen
Ueber 110 000 Maschinen geliefert.
62 höchste Auszeichnungen.
Weltausstellung Paris 1900:
Höchste Auszeichnung „Grand Prix".



Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,
— TELEPHON 3866. —